

AWO TALK:

Schreiben oder schreiben lassen?



Die Auskunftgeber*innen

Mimi Rübenacker nutzt KI seit einiger Zeit mit großer Begeisterung. Sie zeigt, wie ChatGPT & Co. ganz praktisch entlasten und lästige Arbeit können. Und wenn ihr selbst schon Erfahrung gesammelt habt - lasst uns teilhaben!

Der AWO-Talk:

Wie wichtig Öffentlichkeitsarbeit ist, wird einem an allen Ecken und Enden erklärt - und eigentlich weiß man es ja auch selbst. Da unternimmt man viel, hat eine super Veranstaltung organisiert, stemmt tolle Projekte. Und natürlich sollen das möglichst viele auch mitkriegen. Nur blöd, dass auch das Arbeit macht!

Die Kontakte zur lokalen Presse hat man, aber wann kommt schon mal ein*e Journalist*in vorbei? Und auch der Artikel für das Gemeindeblatt oder die Homepage schreibt sich nicht von selbst. Oder vielleicht doch?

Zumindest weitestgehend! Gebt die Daten ein und ein paar Stichworte, und ihr bekommt einen Textvorschlag. Wir probieren es einfach zusammen aus. Gerne könnt ihr ein Beispiel mitbringen. Was wollt ihr mitteilen, wovon berichten? Ihr bringt die Fakten, wir lassen schreiben. Und dann schauen wir, was dabei herauskommt und was wir damit anfangen können.

Warum wir dabei sein sollten?

Viele "AWOs" tun Gutes und reden zu wenig darüber. Das ist sympathisch, aber manchmal auch schade. Denn mehr Öffentlichkeit führt zu mehr Aufmerksamkeit, mehr Teilnehmenden und auch Mitstreiter*innen. Lassen wir die neuen Möglichkeiten für uns arbeiten! Hier erfahrt ihr, wie es geht.



Wann

16.12. 2025
18:30 Uhr

Dauer

ca. eine Stunde

Zugangslink

Veranstalter

AWO Bezirksverband
Baden e. V.

AWO Bezirksverband
Württemberg e. V.